

Gruppe Dreisamtal

Jahresbericht 2015

Im Jahr 2015 wurde die Biotoppflege der Vorjahre fortgesetzt. Die Gruppe organisierte verschiedene Veranstaltungen für Kinder/Jugendliche und Erwachsene, um für vertiefte Kenntnisse, den Schutz der Natur und unsere Arbeit zu werben.

Im Frühjahr wurde eine NAJU-Gruppe gegründet, die von einer fachkundigen Leiterin, Frau Emily Ganz. geleitet wird. Seit dem Frühjahr kommt die Gruppe während der warmen Jahreszeit einmal im Monat zusammen. Das erste Jahr war ein voller Erfolg, und es ist abzusehen, dass die Gruppe anwachsen wird, sodass eine weitere unterstützende Kraft notwendig werden wird.

Unsere Mitgliederzahl hat sich etwas verringert. Zur Zeit haben wir insgesamt 365 Mitglieder. Durch eine Werbeaktion der Firma Wesser sollen im Jahr 2016 die bisherigen Verluste wieder wettgemacht werden.

Unsere offenen Monatstreffen wurden sehr gut besucht. Die Gruppe der 25 bis 30 Aktiven hat dieses Jahr im Frühsommer erneut eine eigene Exkursion in das Feuchtgebiet Petite Camargue d'Alsace unternommen. In diesem Jahr ist eine weitere Exkursion sowie ein Grillfest geplant.

Im Folgenden geben wir einen Überblick über die einzelnen Aktivitäten im Berichtsjahr 2015:

A) Arbeitseinsätze

Im Frühjahr und Sommer wurden von uns unter Mithilfe von zwei Flüchtlingen in den Gemeinden Buchenbach und Kirchzarten insgesamt drei Trockenmauern mit einer Gesamtlänge von 20 Metern errichtet und bepflanzt. Damit entstanden neue Kleinbiotope für Reptilien, Insekten und seltene Pflanzen.

In Weilersbach beteiligten sich einige unserer Mitglieder an einer Pflanzaktion von hochstämmigen Apfelbäumen und Greifvogelstangen auf dem Gelände des Hanisenhofes.

Hierfür fielen ca. 120 Helferstunden an.

Die betreuten 6 Biotope wurden in 30 Einsätzen mit 87,75 Helferstunden gepflegt. Dabei kamen Traktor, Mähmaschine, Anhänger und Motorsäge zum Einsatz.

Ein weniger wertvolles Biotop nahe der Wickenhofsiedlung wurde aufgegeben.

B) Arbeitseinsätze für den Artenschutz

Betreuung von ca. 100 Nistkästen (Reinigen, reparieren, ersetzen). 39 Kunstnistkästen für Schwalben wurden an 13 Bauernhöfe und 3 Wohnhäuser verteilt und an geeigneten Stellen angebracht.

Wartung/Pflege von 4 bereits bestehenden Wildbienenhäusern. Ein Haus wurde an eine geeignetere Stelle versetzt.

Errichtung und Bepflanzung der Trockenmauern

Erweiterung einer Streuobstwiese und Errichtung von diversen Sitzstangen für Greife.

Pflege einer Wildblumenwiese mit Wildstaudenbeeten.

Die nähere Beschreibung und Entwicklung der einzelnen Biotope, sowie die Arbeiten im Einzelnen mögen den Berichten aus 2013 bis 2014 entnommen werden.

Die Pflegeverträge für die Amphibienteiche im Ibental und bei Neuhäuser bestehen weiterhin.

Leider kam es zu keinem Pflegevertrag für ein privates Gelände beim Fischbachtal zum Schutz eines der letzten Vorkommen der Geburtshelferkröten im Dreisamtal, weil die Erben der verstorbenen Eigentümerin bisher zu keiner weiteren Zusammenarbeit bereit sind. Wir werden uns weiterhin darum bemühen.

Zusammen mit der lokalen BUND-Gruppe, der Gemeinde Kirchzarten und dem Forst wurde im September im Naherholungsgebiet am Giersberg ein Baumlehrpfad mit erläuternden, wetterfesten Schildern, deren Gestaltung von BUND und NABU veranlasst wurde, errichtet.

C) Angebote für Mitglieder, Kinder und Jugendliche sowie für Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2015:

In der Anlage sind alle geplanten Veranstaltungen, welche in unseren beiden Flyern angekündigt wurden, aufgeführt.

Bis auf die Veranstaltungen vom 10. Oktober (mangels Äpfeln) und 24. Oktober fanden alle statt.

Vorstandsarbeit:

Der Vorstand traf sich am 19.02. 15 und am 15.10.15. Wichtige Themen waren u.a. Finanzen, Kosten für den Bau der Trockenmauern, Anschaffungen, Aktivieren von Mitgliedern, Arbeitseinsätze und ihre Bewältigung, Vorbereitung des Vorstandswechsels.

D) Monatliche Mitgliedertreffen

Es fanden neun gut besuchte Treffen statt, bei welchen auch immer wieder neue Teilnehmer begrüßt werden konnten. Im Dezember wurde der Gruppe das Sprechermodell als mögliche Alternative für das Vorstandsmodell vorgestellt, denn unser 1. Vorsitzender, Herr Raether tritt im März als 1. Vorsitzender zurück.

E) Stellungnahmen/Forderungen/Gutachten

- 1) Im Frühjahr beantragten wir in einem Schreiben an die Gemeinde die Einführung einer Baumschutzsatzung.
- 2) Zum Aufstellungsbeschluss der MTB-Einrichtungen am Giersberg reichten wir im Rahmen einer Stellungnahme vom 13.07.15 Einwände und Ergänzungswünsche bei der Gemeinde Kirchzarten ein.
- 2) Anlässlich der Offenlage des B-Planes Hexenwäldle und der Erholungswaldsatzung für den Giersberg in Kirchzarten führten wir am 15.09.2015 ein längeres Gespräch mit BM Andreas Hall. Themen: Renaturierung und ökologische Aufwertung des Giersbergbereiches, waldpädagogisches Konzept, Schutz der Waldbiotope, Umgang mit Wiesen Innerorts/ mehr Natur im Siedlungsgrün.
- 3) Am 16.09.15 reichten wir unsere 2. Stellungnahme zur Erholungswaldsatzung, Bebauungsplanentwürfe MTB-Hochberg, MTB-Hexenwäldle ein. (MTB: Mountainbiken)
- 4) Am 09. Dezember 2015 fertigten wir eine Stellungnahme zum „Bebauungsplan Wohngebiet am Kurhaus“ der Gemeinde Kirchzarten vom 27.10.15 an.
- 5) Am 15. 09.15 wandten wir uns mit einem Schreiben an die neu gewählte Bürgermeisterin von Stegen, Frau Frenzi Kleeb mit der Bitte, die ökologischen Verhältnisse im Bereich Stegen im Sinne der Naturschutzstrategie Baden-Württemberg zu verbessern.

F) Öffentlichkeitsarbeit:

Neben den regelmäßigen Ankündigungen unserer Veranstaltungen in der lokalen Presse erschienen folgende **Artikel in der Badischen Zeitung bzw. im „Dreisamtäler“**:

- **31.02.2015 Kein besonderer Schutz für Bäume (Baumschutzverordnung)**

Ein Antrag des Naturschutzbunds, in Kirchzarten eine Baumschutzverordnung einzuführen, wird vom Gemeinderat abgelehnt.

- **09.03.2015 Tipps zum naturnahen Gärtnern: Ohne Chemie und Maschinen, dafür mit der Natur**
Gärtnermeister Fritz Thier erläuterte im Kurhaus in Kirchzarten das „naturnahe Gärtnern“.
- **08.4.2015 Und nun auch noch eine Naju-Gruppe**
(Wulf Raether berichtet auf der Jahreshauptversammlung des NABU-Dreisamtal. über die neue NAJU-Gruppe)
- **29.05.2015 Schutz für Kleinlebewesen mit einer Natursteinmauer**
Nabu-Gruppe Dreisamtal schafft mit Natursteinmauer in Buchenbach wertvolles Biotop
- **13.08.2015 Trockenmauer in der Bickenreute in Kirchzarten**
Feierliche Übergabe der Trockenmauer in der Bickenreute in Kirchzarten / Teil des Konzeptes für attraktiveren Giersberg.
- **14.08.2015 Natursteinmauer am Bienenstand Bickenreute / Kirchzarten**
BUND und NABU Dreisamtal erstellen unter Federführung des Imkers Jochen Schmidt eine Trockenmauer in der Bickenreute / Kirchzarten
- **13.10.2015 Trockenmauer einzugsbereit für die "wärmeliebenden Bewohner"**
Die Nabu-Gruppe Dreisamtal hat in Buchenbach eine Trockenmauer errichtet / Naturraum für Tiere und Pflanzen
- **27.11.2015 Umweltgeschichte(n) von früher und heute**
Axel Mayer erzählt in Kirchzarten auf Einladung von NABU und BUND von der Beziehung zwischen Mensch und Natur am Oberrhein

Am 29.04. nahmen wir am Kinder-und Jugendaktionstag in Buchenbach teil. An unserem Infostand wurden Nistkästen gebaut.

Am 15.06.15 hatten wir als Gastgeber der NABU-Delegiertentagung Vertreter von 11 NABU-Gruppen aus dem Bezirk Südbaden zu Gast. Die von unserer Gruppe geleistete Arbeit fand allgemeine Anerkennung.

G) Anschaffungen

Beerenmühle, Käscher mit Teleskopstange, Wathose, Standluftpumpe, Batterieladegerät, 10 Schraubenschlüssel.

H) Ausblick

Am 17.März wird unsere nächste Mitgliederversammlung stattfinden. Neben der üblichen Darstellung der Vereinsarbeit, dem Kassenbericht usw. wird Herr Raether als 1. Vorsitzender verabschiedet und ein neuer Vorstand gewählt. Da-

zu muss vorher eine Satzungsänderung beschlossen werden, da die Gruppe dann ggf. durch vier Sprecher vertreten werden soll.

Weitere Themen: Mitgliederwerbung und mögliche Aufnahme von Flüchtlingen als NABU-Mitglieder, sofern sie an unseren Biotop-Pflegearbeiten interessiert sind. Wir hoffen, dass wir mit dieser Hilfe unsere Aufgaben besser bewältigen können.

Kirchzarten, den 18.01.2015

Gez. S. Rudloff
W. Raether

Anhang:

Die Veranstaltungsangebote des NABU-Dreisamtal im Jahr 2015

Montag, 12. Januar 2015

Vogelwelt am Bach Von Wasseramseln, Eisvögeln und anderen Vögeln.
Bildvortrag von Christian Harms.

Samstag, 15. Februar 2015

**Baumschneideaktion auf der Streuobstwiese
des NABU-Dreisamtal.**

Mittwoch, 25. Februar 2015

Naturnahes Gärtnern. Eine Gemeinschafts-veranstaltung von NABU und BUND.
Vortrag von Herrn Fritz Thier, Ökostation Freiburg mit anschließender Diskussion.

Mittwoch, 25. März 2015

Naturvielfalt und Schmetterlingsschutz durch Landschaftspflege
Bildvortrag von Reinhold Treiber.

Freitag, 17. April 2015

Vogelkundliche Führung
Leitung: Reinhard Löber

Samstag, 25. April 2015

Vogelkundliche Führung
Leitung: Reinhard Löber

Sonntag, 26. April 2015

Der NABU-Dreisamtal bietet Kindern von 6 bis 10 Jahren an, mit Unterstützung von NABU-Mitgliedern **Vogelnistkästen aus vorgefertigten Teilen zu bauen. Materialkosten: 10 Euro.**
Die Veranstaltung findet **im Rahmen des** Buchen-bacher **Kinder- und Jugendaktionstages** in der Sommerberghalle statt.

Samstag, 9. Mai 2015

Lauschschrecke, Knöterich und Wasserfrosch:
Entdeckertour durch die Feuchtwiese

für Eltern oder Großeltern mit großen und kleinen Kindern (5-12 Jahre).

Leitung: Angela Fremmer (Naturpädagogin, NABU BaWü) –

Freitag, 15. Mai 2015

**Vogelstimmenexkursion
für Familien mit Kindern**
Leitung: Thomas Gekle.

Sonntag, 17. Mai 2015

Natur- und vogelkundliche Führung

im NABU-Schutzgebiet "Humbrühl". **Gemeinschaftsveranstaltung von NABU-Freiburg und NABU-Dreisamtal.**

Leitung: Herr Werner Oberle.

Freitag, 22. Mai 2015

Was singt und fliegt denn da?

Vogelkundliche Führung.

Ab 18 Uhr bietet die NABU-Gruppe Dreisamtal in Kooperation mit der ökumenischen Erwachsenenbildung eine vogelkundliche Führung mit Reinhard Löber an.

Sonntag, 5. Juli 2015

Fliegende Räuber: Eine Exkursion für Familien mit Kindern zum Kennenlernen unserer heimischen Libellen.

Leitung: Kerstin Geigenbauer vom Institut für Naturschutz und Landschaftsanalyse

Samstag, 18. Juli 2015

Entdeckungsreise zu den Wiesen im Ibental.

Frau Rosa Beham, Phytotherapeutin, zeigt uns, welche Wiesenkräuter geeignet sind für die Herstellung eines kräftig würzigen Kräutersalzes. -

Mittwoch, 22. Juli 2015

Bat-Night am Rotbach. Fledermäuse hautnah.

Zunächst wird der Fledermausexperte Edmund Hensle in einem Vortrag viel Interessantes über unsere heimischen Fledermäuse berichten. Danach geht es auf „Fledermausjagd“: mit Hilfe von besonderen Geräten werden die Laute der Tiere hörbar gemacht, so dass man sagen kann, um welche Arten es sich handelt. -

Für Familien mit Kindern. -

Sonntag, 27. September 2015

Bau einer Waldkugelbahn

mit der Umweltpädagogin Angela Fremmer

Für Eltern oder Großeltern mit großen und kleinen Kindern (5-12 Jahre).

Dienstag, 6. Oktober 2015

**Permakultur im Dreisamtal –
Kultur & Landschaft gestalten
in Harmonie mit der Natur? .**

Vortrag von Ronny Müller

Samstag, 10. Oktober 2015

Apfel-Erntefest

für Familien mit Kindern

Samstag, 17. Oktober 2015

Kein Wald ohne Pilze:

Pilzexkursion im Stegener Wald.

Leitung: Frau Annika Stobbe, Pilzsachverständige

Samstag, 24. Oktober 2015

Wald und Natur spielerisch erfahren.

Für Kinder von 6 – 10 Jahren.

Leitung: Förster Hansjörg Bockstaller

Montag, 09. November 2015

Umweltgeschichten

Vortrag von Axel Mayer (BUND Freiburg)

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von NABU, BUND
und dem Bildungswerk St. Gallus.

Samstag, 21. November 2015

Kerzengießen in der Adventszeit mit echtem Bienenwachs.

Eine Veranstaltung des NABU Dreisamtal mit Gudrun und Jochen Schmidt (Imker) - für Eltern und Kinder der NAJU-Gruppe (ab 6 Jahre). Gäste herzlich willkommen.

Mittwoch, 2. Dezember 2015

Insekten als Lebenskünstler – Bizarres und Verborgenes aus einer großen Welt kleiner Tiere.

Vortrag von Frau Dr. Claudia Gack